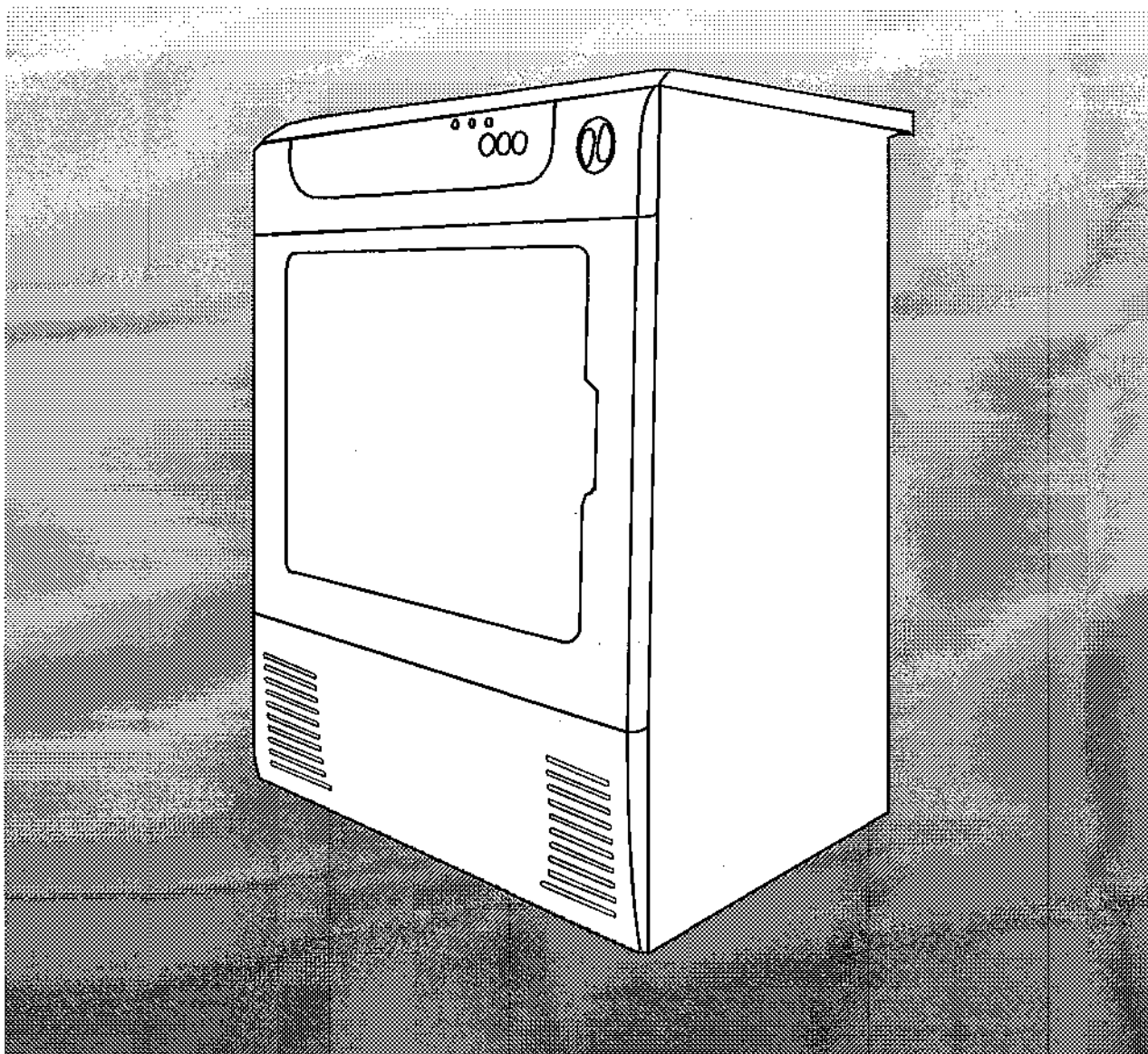


Kolo

- I ASCIUGABIANCHERIA A CONDENSAZIONE
- GB CONDENSER TUMBLE DRYER
- D KONDENSATIONSWÄSCHETROCKNER
- F SECHE - LINGE A CONDENSATION
- E SECADORA DE ROPA
- P SECADORA DE ROUPA
- NL CONDENSROGER
- DK KONDENSTØRRETUMBLER
- S KONDENSTORKTUMLARE
- PL ZARKA KONDENSACYJNA



<b>I</b>	<b>MANUALE D'USO</b> INDICE	PAGINA	1
<b>GB</b>	<b>DIRECTIONS FOR USE</b> INDEX	PAGE	7
<b>D</b>	<b>BEDIENUNGSANLEITUNG</b> INHALTSVERZEICHNIS	SEITE	13
<b>F</b>	<b>MODE D'EMPLOI</b> SOMMAIRE	PAGE	19
<b>E</b>	<b>INSTRUCCIONES DE USO</b> INDICE	PÁGINA	25
<b>P</b>	<b>INTRUÇÕES DE USO</b> INDICE	PÁGINA	31
<b>NL</b>	<b>GEBRUIKSAANWIJZING</b> INDEX	PAGINA	37
<b>DK</b>	<b>BETJENINGSVEJLEDNING</b> INDHOLD	SIDE	43
<b>S</b>	<b>BRUKSANVISNING</b> INNEHÅLLSFÖRTECKNING	SID	49
<b>PL</b>	<b>SUSZARKA KONDENSACYJNA</b> INDEKS	STRONA	55

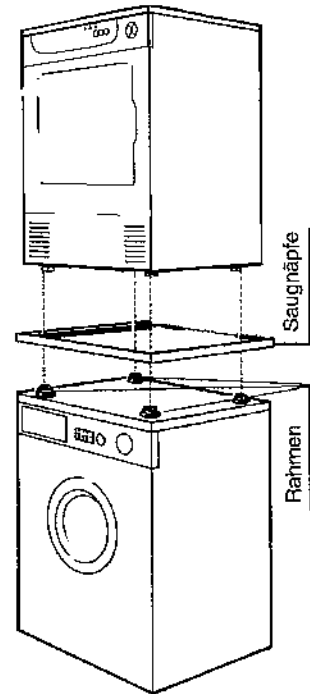
## MONTAGE

Dieser Wäschetrockner muss nicht speziell installiert werden. Beachten Sie die folgenden Anweisungen zu Installation und Anschluss, damit das Gerät optimal funktioniert:

- Stellen Sie den Wäschetrockner perfekt waagrecht auf, ggf. mit Hilfe einer Wasserwaage. Unebenheiten am Boden mit den vier Stellfüßchen ausgleichen.
- Sicherstellen, dass der Wäschetrockner in einem gut belüfteten Raum aufgestellt wird und dass die Lüftungsschlitze vorne nicht verstopft sind.
- Der Raum, in dem der Wäschetrockner aufgestellt wird, darf nicht staubig oder voller Flusen sein.
- Da der Wäschetrockner heiße Luft mit einer Temperatur bis zu 60°C abgeben kann, sollte er nicht auf Teppichen oder Teppichböden aufgestellt werden.

## STAPELN

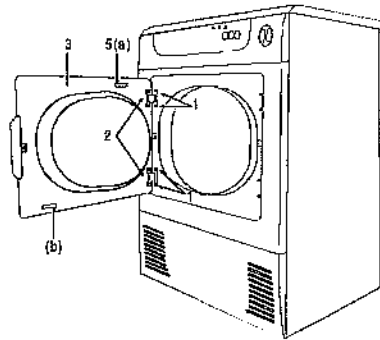
Wenn Sie Platzprobleme haben, können Sie diesen Wäschetrockner auch über einer Waschmaschine mit Frontladung aufstellen. Dazu brauchen Sie die entsprechenden Montageteile, die wir Ihnen auf Nachfrage liefern können. Nicht vergessen, die Stellfüßchen zu regulieren.



## TÜRANSCHLAG ÄNDERN

Falls erforderlich, können Sie den Türanschlag wechseln. Dabei folgendermaßen vorgehen:

- 1 Die 4 Schrauben (1), mit denen die Schammiere (2) der Tür (3) befestigt sind, aus der Vorderseite entfernen.
- 2 Den Druckschalter (5) von Position (a) nach Position (b) bringen.
- 3 Position der Deckel, mit denen die Befestigungslöcher der Tür abgedeckt sind, invertieren.
- 4 Die Tür an den verbliebenen Löchern befestigen.



## EINBAU

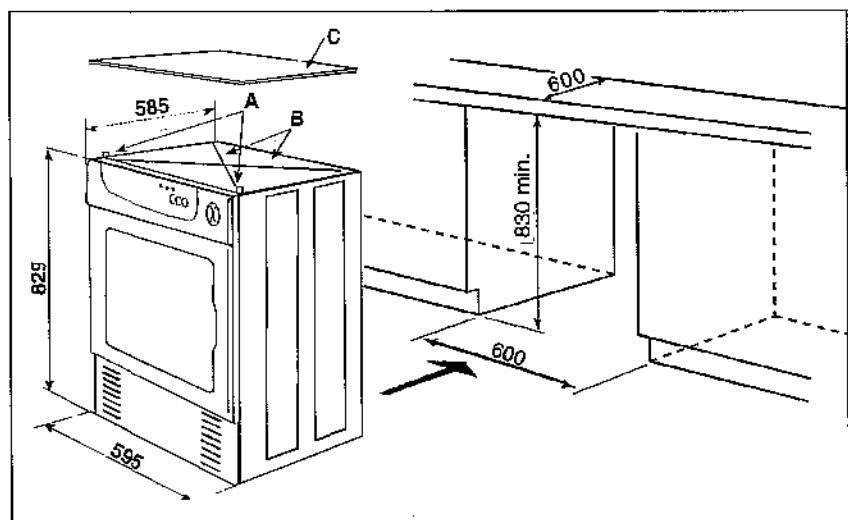
Dieser Wäschetrockner kann eingebaut werden. Die Einbaumaße sind der Abbildung zu entnehmen.

**WICHTIG:**

- Aus Sicherheitsgründen muss das Gerät mit einer Blechplatte abgedeckt werden. (15611)
- Vor den folgenden Arbeiten erst sicherstellen, dass der Stecker herausgezogen ist.

Folgendermaßen vorgehen.

1. Die Schrauben an der hinteren Seite der Arbeitsplatte herausdrehen.
2. Platte bis zum Anschlag nach hinten schieben.
3. Platte anheben und abnehmen.
4. Kunststoffstifte (A) an den Seitenteilen des Wäschetrockners herausdrehen und die Zugstäbe (B) entfernen.



5. Die Abdeckplatte aus Blech (C) aufsetzen. Diese Platte schützt vor versehentlichem Kontakt mit unter Spannung stehenden Teilen.
6. Den Wäschetrockner in die Einbauöffnung setzen und mit den anderen Möbeln auf eine Linie bringen, dabei darauf achten, dass das Gerät vollständig mit der Platte abgedeckt ist. Ebenso daran denken, den Schlauch zur Abführung der Feuchtigkeit anzuschließen.

### KONDENSWASSERBEHÄLTER

Das Kondenswasser, das während des Trockenvorgangs anfällt, wird automatisch in einen Behälter unten an der Maschine geleitet.

**Dieser Behälter muss nach jedem Trockenzklus ausgeleert werden.**

### EMPFEHLUNGEN

- Der Wäschetrockner ist leistungsstärker, wenn er in einem Raum aufgestellt wird, in dem die Temperatur nicht unter 10° C sinkt.

- Vor dem ersten Trockenvorgang den Korb innen mit einem feuchten Lappen reinigen, um den Staub zu entfernen, der sich evtl. beim Transport gebildet hat.

### ACHTUNG

- Die unmittelbare Umgebung des Wäschetrockners sollte staub- und flusenfrei sein, da die Verunreinigungen sonst nach innen ins Gerät angesaugt werden könnten.
- Sicherstellen, dass die Raumtemperatur nicht über 35°C liegt, wenn das Gerät in Betrieb ist; andernfalls ein Fenster oder eine Tür öffnen: dadurch reduzieren sich die Trockenzeiten und Sie sparen Energie.
- Während des Betriebs des Wäschetrockners nicht die Rückseite berühren, da diese sehr heiß werden kann.

## ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Bevor der Stecker eingesteckt wird, sicherstellen, dass:

1. die Versorgungsspannung mit dem angegebenen Wert auf dem Schild mit der Seriennummer an der Rückseite des Geräts übereinstimmt;
2. der Zähler, die Begrenzungsventile, die Versorgungsleitung und die Steckdose normgerecht und für die erforderliche Stromlast entsprechend bemessen sind: Anschlusswert und Stromaufnahme sind auf dem Schild mit der Seriennummer angegeben;
3. Stecker und Steckdose kompatibel sind und ohne Reduzierteile, Mehrfachstecker, Adapter oder Verlängerungskabel miteinander verbunden werden können. Ggf. die Steckdose auswechseln lassen.

4. Das Gerät muss an eine ordnungsgemäße Erdleitung angeschlossen werden. Die Steckdose muß nach Aufstellung der Maschine leicht zugänglich sein.

**Wenn die Zuleitung beschädigt ist, darf die Ersatzkabel oder der komplette spezielle Satz nur beim Hersteller oder bei der zuständigen Service-Stelle bestellt werden.**

**Der Hersteller weist jegliche Verantwortung zurück, wenn diese Vorschriften nicht eingehalten werden.**

## WASCHELADUNG

Sicherstellen, dass die Wäsche, die Sie trocknen wollen, mit einem Wäschetrockner getrocknet werden darf. Die entsprechenden Hinweise finden Sie direkt auf der Wäsche, und zwar anhand folgender Symbole:

Normalwäsche trocknen



Feinwäsche trocknen



Nicht in den Trockner legen



**Nur geschleuderte Wäsche in das Gerät füllen. Je besser die Wäsche vorher in der Waschmaschine geschleudert wird, um so kürzer ist die Trockenzeit, d.h. Sie sparen Energie.**

Die Trommel dieses Wäschetrockners kann bis zu **6 kg** widerstandsfähige Wäsche fassen (Baumwolle, Leinen, Frottee, Tischdecken und Laken) oder **3 kg** Feinwäsche (synthetische Stoffe).

Denken Sie daran, dass die Maschine weniger gefüllt werden muss, wenn die Wäschestücke groß sind (Tischdecken, Laken, usw.) und mehr gefüllt werden kann, wenn die Teile klein sind, um gute Trockenergebnisse zu erzielen. Sehr kleine Wäschestücke in einen trockenen Kopfkissenbezug legen: so trocknet sie besser.

Denken Sie daran, alle Reißverschlüsse zu schließen, alle Bändchen zu verknoten und die Kissenbezüge zu schließen.

Die Wäsche trocknet gleichmäßiger, wenn Sie große und kleine Teile nicht mischen, auch wenn sie aus demselben Stoff sind.

Sortieren Sie die Wäsche nach der Größe, nach dem Stoff und nach dem gewünschten Trocknungsgrad.

Möglichst keine Wäschestücke nachträglich eingeben, wenn das Trockenprogramm bereits gestartet ist.

### ACHTUNG

Folgende Wäschestücke nicht in den Trockner geben:

- Reine Wolle (verfilzt);
- Sehr empfindliche Wäsche, wie Gardinen, Feinstrümpfe und Seide;

- Gummi oder Kunststoff;
- Wäsche, die mit entzündlichen Produkten behandelt wurde, z.B. Fleckentferner.

Keine sehr nasse Wäsche in den Wäschetrockner füllen.

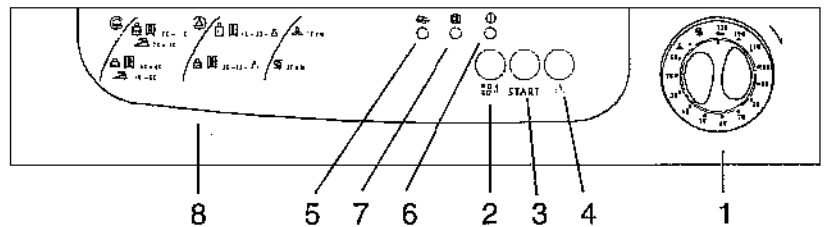
WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DER WÄSCHE-TROCKNER NUR ZUM TROCKNEN VON MIT WASSER GEWASCHENER WÄSCHE VERWENDET WERDEN DARF.

## ENERGIE SPAREN

- Füllen Sie nur geschleuderte Wäsche ein. Je besser Ihre Waschmaschine schleudert, um so kürzer ist der Trockenvorgang. Es genügt nicht, die Wäsche einfach auszuwringen. Zu nasse Wäschestücke können den Trockner beschädigen. Die Ergebnisse beim Trocknen sind um so besser, je höher die Schleudergeschwindigkeit ist (800 U/Minute oder mehr). Bei Wäsche, die mit 500 U/Minute geschleudert wird, verlängert sich die Trockenzeit erheblich.
- Auch Feinwäsche sollte vorher geschleudert werden. Keine feuchten Wäschestücke nachträglich einfüllen, wenn das Programm bereits gestartet ist. Jedes Mal gleich die volle Kapazität der Trommel ausnutzen: so sparen Sie Zeit und Energie.
- Reinigen Sie den Filter nach jedem Trockenvorgang.
- Benutzen Sie möglichst keinen Weichspüler beim Waschen, denn der Trockner macht die Wäsche ebenfalls weich.
- Trocknen Sie vollständig synthetische Stoffe am Besten an der Luft: so trocknen sie schneller, laden sich nicht elektrostatisch auf und Sie sparen wiederum Energie.

## BEDIENUNG

1. ZEITSCHALTER
2. TASTE EIN-AUS
3. TASTE START
4. TASTE FEINWÄSCHE
5. KONTROLLAMPE BEHÄLTER
6. KONTROLLAMPE STROM AN
7. KONTROLLAMPE FILTER
8. PROGRAMMTABELLE



### ZEITSCHALTER (1)

Zum Einstellen der Trockenzeit (siehe Tabelle mit den empfohlenen Zeiten).

Der Zeitschalter muss immer im Uhrzeigersinn gedreht werden.

### TASTE EIN-AUS (2)

Zum Einschalten des Wäschetrockners.

### TASTE START (3)

Zum Starten der Maschine nach der Programmeinstellung.

### TASTE FEINWÄSCHE

### (BAUMWOLLE/SYNTHETIK) (4)

Mit dieser Taste wird die Trockentemperatur in Funktion zur Wäschesorte überwacht.

### KONTROLLAMPE BEHÄLTER (5)

Leuchtet auf, wenn der Behälter voll ist und ausgeleert werden muss, um mit dem Trockenvorgang fortzufahren.












### KONTROLLAMPE STROM AN (6)

Leuchtet auf, wenn der Wäschetrockner eingeschaltet ist.

### KONTROLLAMPE FILTER (7)

Leuchtet nach dem Trockenvorgang auf, um daran zu erinnern, dass der Filterbecher gereinigt werden muss.

## PROGRAMME

WÄSCHE	FÜLLMENGE	TROCKENGRAD	TROCKENZEIT
<b>BAUMWOLLE/LEINEN</b>			
 <b>FESTE GEWEBE</b>	VOLLE FÜLLMENGE	- Schranktrocken 	90 + 110 min
	6 kg.	- Bügelfeucht 	70 + 90 min
	HALBE FÜLLMENGE	- Schranktrocken 	50 + 60 min
	3 kg.	- Bügelfeucht 	40 + 50 min
<b>PFLERGELEICH:</b>  <b>Taste drücken</b>			
 <b>EMPFINDLICHE GEWEBE UND ACRYLGEWEBE</b>	VOLLE FÜLLMENGE	- Schranktrocken 	45 + 55 min
	3 kg.		
	HALBE FÜLLMENGE	- Schranktrocken 	30 + 35 min
	1,5 kg.		
KALTLUFT			10 min
ANTI-CREASE PHASE			30 min

## WICHTIG

- Die Wäsche muss vor dem Trocknen richtig geschleudert sein.
- Die Trockenzeiten und dementsprechend der Energieverbrauch hängen ab von:
  - Wäschesorte;
  - Wäschemenge;
  - Schleuderdrehzahl Ihrer Waschmaschine;
  - Raumtemperatur.
- Bei der Wahl des Programms beachten Sie bitte die Herstellerangaben in den Wäschestücken, besonders bei synthetischem Gewebe bzw. bei Stoffen, die keine hohen Temperaturen aushalten.

Zehn Minuten vor Programmende setzt die Lüftungsphase ein (kalte Luft). Diese Phase kann auch zu anderen Zwecken genutzt werden, wie etwa, um hartnäckige Gerüche zu entfernen (z.B. Mottenschutzmittel).


## FUNKTIONSWEISE

Die Tür zum Öffnen am entsprechenden Griff nach außen Ziehen.

Vor dem Trocknen:

- Prüfen, dass der Stecker in der Steckdose steckt.
- Kontrollieren, dass der Filter richtig sitzt.
- Geschleuderte Wäsche in den Korb füllen, ohne zu stopfen.
- Prüfen, dass keine Fremdkörper aus Versehen eingefüllt wurden.
- Tür schließen.

Nun können Sie die gewünschte ZEIT einstellen. Folgendermaßen vorgehen:

- Drehen Sie die EIN/AUS-TASTE (2): die BETRIEBSWARNANZEIGE (6) leuchtet.
- ZEITSCHALTER (1) im Uhrzeigersinn drehen und die gewünschte Trockenzeit einstellen.
- Taste FEINWÄSCHE  (4) drücken, wenn Sie Feinwäsche oder synthetisches Gewebe trocknen wollen.
- Taste START (3) drücken, um die Maschine zu starten.

Nun beginnt der Trockenzyklus.

Der Korb beginnt in beiden Richtungen zu drehen und trocknet die Wäsche somit gleichmäßig.

Die Wäsche wird warm, der Wasserdampf kondensiert und

wird im entsprechenden Behälter aufgefangen.

Wenn die eingestellte Trockenzeit abgelaufen ist, setzt die Lüftungsphase mit kalter Luft ein (etwa 10 Minuten lang), um die Wäsche langsam abzukühlen.

Nach der Lüftungsphase beginnt die Knitterschutzphase, bei der sich der Korb 30 Minuten lang stoßweise dreht, damit sich keine Falten können.

Nach der Knitterschutzphase stoppt der Wäschetrockner automatisch. Die Anzeigelampe des Filters leuchtet auf, um daran zu erinnern, dass der Filter gereinigt werden muss, nachdem die Wäsche aus der Maschine genommen wurde. Während der Knitterschutzphase kann die Wäsche jederzeit aus dem Korb genommen werden.

Zum Herausnehmen der Wäsche die Maschine mit der Taste EIN-AUS abschalten (die Anzeigelampe geht aus). Bevor sie die Tür wieder schließen, drehen Sie den Korb, um sicherzustellen, dass Sie keine kleinen Teile im Korb vergessen haben.

Wenn sie feststellen, dass die Wäsche nicht den gewünschten Trocknungsgrad erreicht hat, stecken Sie sie erneut in die Maschine und stellen Sie eine zusätzliche Trockenzeit ein.



## REINIGUNG UND PFLEGE

### REINIGUNG DES GEHÄUSES

Zum Reinigen des Gehäuses und des Bedienfelds niemals aggressive Mittel oder Scheuermittel verwenden, sondern einfach nur einen feuchten Lappen, ggf. mit etwas Seife.

Der Filter dieses Wäschetrockners besteht aus einem herausnehmbaren Becher im unteren Teil der Öffnung, der nach oben gezogen und herausgenommen wird.

Die Fasern, die sich im Filter ansammeln, gehören zum normalen Verschleiß der Wäsche und entstehen nicht durch Funktionsstörungen des Trockners. Reinigen sie den Filter mit einer Bürste oder einem trockenen Lappen.

**N.B. NICHT MIT WASSER REINIGEN.**

### KONDENSATWASSERBEHÄLTER

Wenn der Kondensatwasserbehälter voll ist, muss er ausgeleert werden. Dies kann auch während des Trockenvorgangs erfolgen.

- Leiste unten an den beiden Enden wie angegeben ziehen und abnehmen. *Zeichnung A.*
- Behälter herausnehmen. *Zeichnung B.*
- Deckel abnehmen und den Behälter ausleeren. *Zeichnung C.*
- Behälter wieder bis zum Anschlag einschieben.

**Der Behälter muss nach jedem Trockenvorgang geleert werden.**

Falls dies nicht erfolgt und der Behälter voll ist, füllt sich eine Sicherheitsvorrichtung, die den Trockenzyklus automatisch abbricht.

Diese Unterbrechung wird durch die Kontrolllampe BEHÄLTER voll angezeigt. In diesem Fall muss der Behälter ausgeleert und wieder eingesetzt werden.

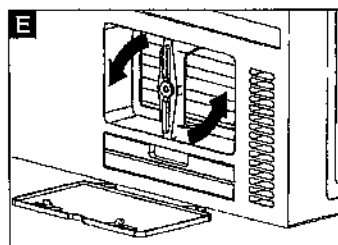
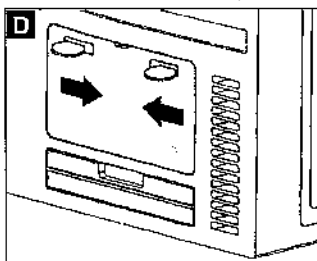
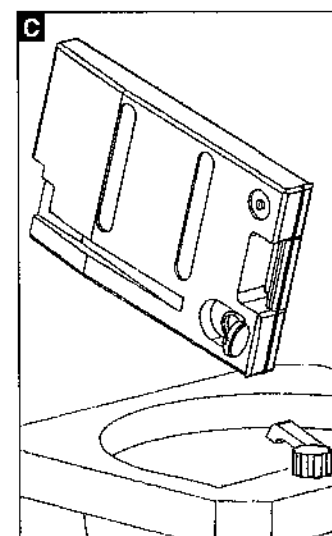
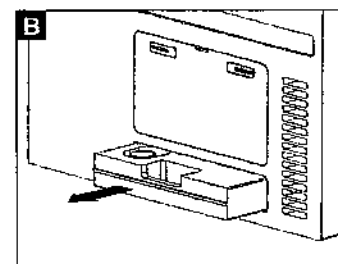
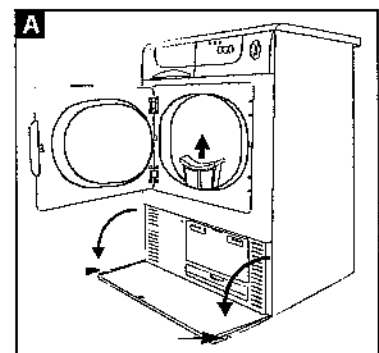
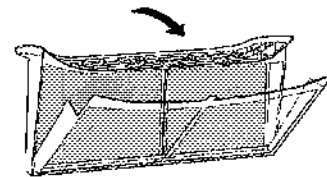
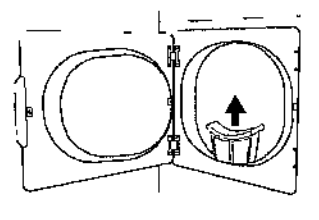
Nach diesem Vorgang können etwa 20 Sekunden vergehen, bis die Kontrolllampe BEHÄLTER voll erlischt und der Wäschetrockner wieder startet.

### KONDENSATOR

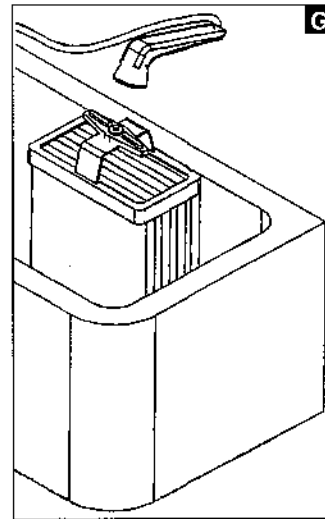
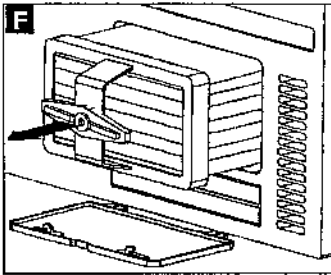
**Vor dem Reinigen den Stecker herausziehen.**

Der Kondensator muss regelmäßig einmal im Monat gereinigt werden. Dabei sollte auch gleich die Aufnahmeöffnung des Kondensators gereinigt werden.

- Die Fußleiste an den beiden Enden wie angegeben ziehen und abnehmen. *Zeichnung A.*
- Deckel vor dem Kondensator mit Hilfe einer Münze entfernen; die beiden Sperren nach oben in Pfeilrichtung schieben. *Zeichnung D.*
- Den Hebel um 90° drehen, um den Kondensator zu lösen. *Zeichnung E.*



- Kondensator herausziehen. Zeichnung F.
- Den Kondensator mit einer Bürste reinigen und abbrausen. Niemals spitze Gegenstände verwenden, da der Kondensator dadurch beschädigt werden kann oder evtl. nicht mehr richtig dicht ist. Zeichnung G.
- Alle beschriebenen Vorgänge in umgekehrter Reihenfolge ausführen und den Kondensator wieder einsetzen.



## WAS TUN WEEN...

**Wenn Ihr Wäschetrockner nicht richtig funktioniert, nehmen Sie zunächst folgende Kontrollen vor, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden:**

- Steckt der Stecker richtig?
- Ist die Taste ON/OFF gedrückt?
- Ist die Taste START gedrückt?
- Ist die Tür richtig zu?
- Sitzt der Filter richtig?
- Wurde die Sicherung in Ihrer Wohnung ausgelöst?
- Ist die Sicherung in Ihrer Wohnung durchgebrannt?

**Wenn Sie mit der Leistung des Wäschetrockners nicht zufrieden sind, prüfen Sie Folgendes:**

- Ist der Filter richtig sauber?
- Haben Sie zuviel Wäsche eingefüllt?
- Haben Sie die Wäsche richtig sortiert und haben Sie das richtige Programm für die jeweiligen Wäschestücke eingestellt, die getrocknet werden sollen?
- Haben Sie die Taste FEINWÄSCHE gedrückt, wenn die

eingefüllte Wäsche eigentlich mit voller Leistung getrocknet werden muss?

- Haben Sie alle Angaben richtig befolgt, die im Abschnitt FUNKTIONSWEISE beschrieben sind?

Denken Sie daran, dass die Maschine nach einem Stromausfall oder nach dem Öffnen der Tür aus Sicherheitsgründen erst dann wieder startet, wenn die Taste START gedrückt wird.

Wenn der Wäschetrockner trotz dieser Kontrollen nicht funktioniert und die von Ihnen festgestellte Störung nicht behoben werden kann, wenden Sie sich unter Angabe folgender Informationen an den nächstliegenden autorisierten Kundendienst:

- Art der Störung
  - Kennzeichnung des Modells (Mod. ....)
  - und Seriennummer (S/N .....)
- die auf der Rückseite des Wäschetrockners angegeben sind.

*Wenden Sie sich niemals an nicht autorisierte Techniker und verweigern Sie den Einsatz von nicht originalen Ersatzteilen.*

## TECHNISCHE DATEN

Maße	Breitecm	59,5 cm	Fassungsvermögen	6 kg
	Tiefe	58,5 cm		
	Höhe	85 cm		



Dieses Gerät entspricht folgenden europäischen Richtlinien:  
 -73/23/EWG vom 19/02/73 (Niederspannung) und nachträgliche Änderungen  
 -89/336/EWG vom 03/05/89 (Elektromagnetische Verträglichkeit) und nachträgliche Änderungen